

Interpellation SVP-Fraktion:**«Systemische Diskriminierung von Männern beim Kanton?»**

Die St.Galler Kantonsärztin erwähnte in einem Interview mit einer Tageszeitung am 15. Februar 2021, dass sie seit Übernahme ihres Amtes bei Stellenausschreibungen nur die Bewerbungen von Frauen berücksichtigt habe. Zudem fordern drei Kantonsrätinnen in einem Vorstoss aus dem Parlament das Präsidium des Kantonsrates auf, während eines Sessions-Halbtags den männlichen Mitgliedern des Kantonsrats ein Redeverbot zu erteilen.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen

1. Ist die Regierung nicht auch der Meinung, dass solche Haltungen Ausdruck eines militanten Feminismus sind, der durch die Entwicklungen der letzten Jahre unzeitgemäss geworden ist?
2. Ist sich das Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung (KIG) des Departements des Innern bewusst, dass sich gegen Männer gerichtete diskriminierende Tendenzen ausbreiten und was unternimmt das KIG dagegen?
3. Ist die Regierung bereit, das Gebot der Gleichbehandlung der Geschlechter bei der Rekrutierung von Mitarbeitenden der Verwaltung durchzusetzen, um die sich abzeichnende systemische Diskriminierung der Männer zu vermeiden?»

17. Februar 2021

SVP-Fraktion